18-8-42 Bez. 1

Wilhelm Heitmeyer

Rechtsextremismus „Warum handeln Menschen gegen ihre eigenen Interessen?“

Theoretische und praktische Orientierungshilfen
für die Jugendbildungsarbeit
Beiheft zum 'ran-Handbuch für Jugendliche

Bibliothek Pädagogik
TU Darmstadt
52070295

Bund-Verlag

Inhalt

Vorwort 5

Analyse – Jugend und Rechtsextremismus

Von ökonomisch-sozialen Alltagserfahrungen zur rechtsextremistisch motivierten Gewalteskalation 7
Die Analyseperspektive: Orientierungsmuster-, statt Organisations-Ansatz 8
Der gesellschaftstheoretische Rahmen: Individualisierungs-Schübe – Kennzeichen der Risikogesellschaft 10
Der Prozeß 12
Gesellschaftlich hergestellte Kontinuitätsbrüche, subjektive Folgen und politisches Problempotential 12
Subjektive Verarbeitungen: Autoritär-nationalisierende Orientierungsmuster und Gewaltakzeptanz 18
Soziale Verdichtungen: Problempotentiale in unterschiedlichen Orientierungs-„Milieus" 21
Politische Verfestigungen: Handlungs- und Organisationsformen im rechtsextremistischen Spektrum 27
Gewalteskalation: Legitimationsbeschaffung durch Normalisierungsprozesse 29

Didaktikkonzept – Politische Jugendbildung und Rechtsextremismus

Rechtsextremismus als politisches Problem 32
Jugendbildung, Jugendarbeit, Jugendpolitik 32
Analysekonzept und didaktische Entwürfe 34
Wen will man erreichen? 35
Reduzierung von Angst: Schlüssel zur Bekämpfung rechtsextremistischer Orientierungen 36
Kommunikation: Keine öffentliche Niederlage beibringen 38
Das Konzept des Materials „Weshalb handeln Menschen gegen ihre eigenen Interessen?" 39
Pendeln zwischen subjektiven Wahrnehmungen und objektiven Strukturen 39
Der Prozeß: Von autoritär-nationalisierenden Orientierungen zum neonazistischen Handeln 41
Was tun? 42
Fazit 43

Einig Vaterland – einig Rechtsextremismus?

Sortierungsüberlegungen zu unübersichtlichen Rechtsextremismuspotentialen im vereinten Deutschland 45
Einschätzungen zum Rechtsextremismus – Geschichte der Illusion in Ost wie West 45
Ungleichzeitigkeiten und Ungleichwirksamkeiten sind herauszuarbeiten 48
Unterschiedliche gesellschaftsstrukturelle Verhältnisse und Rechtsextremismuspotentiale 48
Gemeinsamkeiten und Verwerfungen alltäglicher und politischer Inkonsistenz 50
Ungleichwirksamkeit von politischen Unterdrückungs- und sozialen Zerstörungsprozessen 51
Ungleichwirksamkeiten arbeitsplatzbezogener Belastungen 52
Ungleichzeitigkeiten in Verdrängungsprozessen gegenüber der NS-Zeit 52
Ungleichgewichtigkeit von politischen Erklärungsansätzen 54
Antreibende Widersprüche in der jeweils herrschenden Politik 55
Sortierungsthesen 56